



Merkblatt für die Juristenvorlesung in Heidelberg

Ort: Hörsaal in der Klinik für allgemeine Psychiatrie, Voßstraße 4

Zeit: Freitag, 11:15 - 12:00 Uhr

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung: entfällt

Zielgruppe: 2. Hälfte des Jurastudiums

Vorkenntnisse: nicht erforderlich

Kommentar:

Die Vorlesung soll den Jurastudierenden ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zu Deutschland ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben.

Wir verbinden die Vorlesungen mit Präsentationen zu den Hauptthemen:

- Relevanz gerichtlicher Obduktionen
- Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes- oder Tötungsarten
- Rekonstruktion von Verkehrsunfällen
- Giftwirkung am Menschen
- Alkohol- und Drogeneinfluss auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungs- u. Schuldfähigkeit
- kriminalistische Spurenkunde
- Vaterschaftsbegutachtung
- Begutachtung bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

- "Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W. Schwerd (unter Mitarbeit von G. Adebahr, H. Leithoff, E. Liebhardt, G. Schewe und H.-J. Wagner); 4. neu bearbeitete Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986
- "Rechtsmedizin", von B. Forster und D. Ropohl, 5. Auflage, Ferdinand Enke Verlag Stuttgart 1989

Wichtige Hinweise:

- Bei Interesse an einer Sektion können sich Studierende in die Anmeldeliste mit ihrer Email-Adresse eintragen. Die Information, ob diese stattfinden kann, erhalten sie kurzfristig vor dem geplanten Sektionstermin (siehe Vorlesungsplan) per Email. Diese enthält alle wichtigen Details hierzu.
- Es werden Anwesenheitslisten geführt. Bei regelmäßiger Teilnahme an den Vorlesungen (maximal drei Fehlstunden) kann mit einem Sitzschein attestiert werden.
- Die Klausur ist freiwillig. Die Teilnahme an der Klausur ist auch ohne Teilnahme an den Vorlesungen möglich. Nach der bestandenen Klausur erhält man einen Leistungsnachweis.
- Als Wahlfach-Veranstaltung für Medizinstudierende (Vorklinik) wird diese Vorlesung NICHT gewertet.